

# Frühjahrsbasar der kleinen Strolche

Verkauf von Gebrauchtem am 14. und 15. März

**LEHRTE.** Die „Kleinen Strolche“ laden zweimal jährlich zum größten Basar „rund um Baby, Kind und Teenager“ ein. Am Wochenende des 14. und 15. März ist es wieder soweit. Der Aspekt der Nachhaltigkeit steht im Vordergrund. Gut erhaltene Kleidung soll neue Besitzer finden, anstatt entsorgt zu werden. Angeboten werden Herbst- und Winterkleidung bis Größe 182, Schuhe bis Größe 40, Baby- und Kinderausstattung, Spielsachen, Bücher und Fahrzeuge. Im Gegensatz zu einem „normalen Basar“ oder Flohmarkt

wird das Sortieren, Auslegen und Verkaufen von den Organisatoren übernommen. Im Gegenzug verbleiben 15 Prozent der Einnahmen als Gewinn für die „Kleinen Strolche“. Der Basar startet am Samstag, den 14. März mit einem exklusiven Vorverkauf für Schwangere (Mutterpasskontrolle) plus einer Begleitperson von 18 bis 21 Uhr. Von 19 bis 21 Uhr ist „Shopping für Großeltern“ angesagt. Am Sonntag, 15. März, stehen von 9.30 bis 13 Uhr die Türen für alle Kaufwütigen offen. In diesem Jahr arbeitet das

Basar-Team zum ersten Mal mit Schülern der IGS Lehrte zusammen. Im Zuge des „Freiday“, einem alternativen Lernangebot, bei dem die Schüler zu selbst gewählten Problemen der Gesellschaft Projekte, im Sinne der 17 Nachhaltigkeitsziele, erarbeiten, helfen einige Schüler beim Basar mit. Sie haben die Möglichkeit beim Basar zu verkaufen, um somit Spenden für ihre Hauptprojekte zu sammeln. Sie helfen beim Aufbau und Abbau oder stellen selbst Gebackenes zur Verfügung um das Basar-Küchenteam zu unterstützen.

# Kurioses aus dem Alltag

Angelika Jahns dankt einem „wirklich tollen Menschen“

**LEHRTE.** Um die Freude über eine besondere Begebenheit mit den Marktspiegel-Lesern zu teilen, schreibt Angelika Jahns als Anwohnerin: „Es wird oft darüber gesprochen, dass die Hilfsbereitschaft der Menschen kaum noch existiert. Heute habe ich viel Hilfsbereitschaft erfahren, und dafür möchte ich mich mit einer Meldung in ihrer Zeitung gerne bedanken.“ Sie beschreibt eine Situation aus dem Alltag, die eine unerwartete Wendung genom-

men hat. So habe sie eine Nachricht von DHL bekommen, dass ein Paket für sie in der Postfiliale Schreibwaren Güven, Poststraße 10 in Lehrte, zu Abholung bereit liege. Umgehend sei sie dort vorstellig geworden, doch habe sie am Schalter den Abholschein mit dem QR-Code nicht gefunden. Angelika Jahns erklärt: „Mittlerweile hatte sich eine Schlange hinter mir gebildet, aber keiner hat sich beschwert oder geschimpft, alle haben geholfen. Eine Dame hat

sogar ihr Handy mit meinem gekoppelt, damit ich WLAN habe.“ Dies sei insbesondere deshalb eine große Hilfe gewesen, weil Angelika Jahns mit gesundheitlichen Einschränkungen leben muss und gerade in aufregenden Situationen kaum atmen kann. Sie schreibt abschließend: „Ganz besonders möchte ich dem Mitarbeiter danken, der in aller Ruhe mein Handy nach dem besagten Code durchsucht hat. Ein wirklich toller Mensch!“

# Von exorbitanten Summen überrascht

Erfolg am Gymnasium Lehrte beim Sparkassen-Planspiel Börse



Zusammenkunft angesichts eines besonderen Preisgelds im Planspiel Börse (von links): Maria Soilemezidi, Nurgül Hellmer, Nico Weger, Marcus Stucke, Yannick Ulrich, Andiryana Harbi, Sahar Atayi, Max Miguel Wahl, Marco Popp, André Bien und Silke Brandes.

Foto: Gabriele Gosewisch

**LEHRTE (gg).** Mit einem Geldsegen ist am Lehrter Gymnasium das Planspiel Börse zu Ende gegangen. An diesem außerschulischen Lernprojekt der Sparkasse nehmen in der jährlichen Routine Schüler des zehnten Jahrgangs auf freiwilliger Basis teil. Sie können in einem Zeitraum von vier Monaten nach der Bereitstellung von fiktiven 50.000 Euro je gegründetem Depot Börsenerfahrung sammeln. Wer am Ende der Laufzeit den höchsten Wertzuwachs des jeweiligen Depots erzielt hat, gewinnt. „Wir waren immer schon super, aber dass wir noch einmal so durch die Decke gehen, das hat schon etwas Sportliches“, so die Beschreibung der Leiterin des Gymnasiums Silke Brandes zum „Erfolg ihrer Schüler und zur hervorragenden Betreuung von Politiklehrer André Bien“. Weil das hiesige Gymnasium die Schule mit den meisten registrierten Depots in der Region Hannover

waren in Teams mit fast 400 simulierten Depots am Start, die sie anhand echter Börsendaten entwickelten und die seitens der Sparkasse letztlich im Planspiel ausgewertet wurden. Das Gymnasium Lehrte stellte insgesamt 65 Teams mit 147 Schülern mehr als jede andere Schule in der Region Hannover. Wichtig sei, so die Botschaft von Nurgül Hellmer, dass die finanzielle Bildung gefördert werde. Die Schüler haben sich nicht nur mit den Abläufen an der Börse, sondern auch mit internationaler Handels- und Zinspolitik beschäftigt und sich mit den komplexen Mechanismen der Kurschwankungen auseinandergesetzt. „Kein leichtes Unterfangen. Ich habe auch mitgemacht, bin aber im Minus gelandet“, räumt André Bien ein und betont, dass es beim Planspiel Börse zwar um fiktive Anlagen geht, aber eben nicht um das leichtfertige „Zocken mit Spielgeld“. Sich mit den Kapitalmärkten und dem ak-

tuellen Wirtschaftsgeschehen auseinanderzusetzen sei ein wichtiger Bestandteil des Planspiels Börse, so André Bien. Gratulation ging an die drei von der Sparkasse platzierten Teams: Yannick Ulrich und Nico Weger für Platz zwei, Andiryana Harbi und Sahar Atayi auf Platz drei und Marco Popp und Max Miguel Wahl auf Platz drei. „Das Planspiel Börse und wie die Schüler damit umgehen, ist wirklich gut“, attestiert Silke Brandes. Früher habe es eine große Portion Skepsis gegeben. Börsengeschäfte seien in der Gesellschaft früher einfach nicht die Normalität gewesen. Scheinbar gehörte ein unverkrampter Umgang mit den Finanzmärkten jetzt aber zur modernen Zukunft.

Das gewonnene Geld fließt in schuleigene Projekte, gesteuert über die Schülerfirma mit den betreuenden Lehrern Ralph Grobmann und Markus Bauer.

**STADT LEHRTE**

**Bekanntmachung**

Am Mittwoch dem, 11.03.2026, 18:00 Uhr findet im Kurt-Hirschfeld-Forum, Burgdorfer Str. 16, 31275 Lehrte eine öffentliche Sitzung des Rates der Stadt Lehrte statt.

Es stehen u. a. folgende Punkte zur Beratung an:

**Tagesordnung:**

- Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten
- Bericht über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses
- Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
- Verleihung der Bezeichnung „Ehrenortsbrandmeister“ der Ortsfeuerwehr Rödendens, Vorlage: 014/2026
- Bebauungsplan Nr. 03/22 „Feuerwehr Arpke“ in Arpke
  - a) Auswertung der Veröffentlichung und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
  - b) Satzungsbeschluss, Vorlage: 013/2026
- Antrag auf Aufstellung eines Bebauungsplans im Bereich westlich der Eichenwaldstraße im Ortsteil Hämelerwald, Vorlage: 009/2026
- Festlegung der Ausbaumerkmale für das Baugebiet „Am Orfeld“ Lehrte-Steinwedel, Vorlage: 025/2026
- Überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen in dem Produkt 36330 „Hilfe zur Erziehung“ in Höhe von 315.288,45 € im Haushaltsjahr 2025, Vorlage: 008/2026
- Überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im Deckungskreis 9029 „FD 4.3 - Bewirtschaftung, Unterhaltung“ im Haushaltsjahr 2025, Vorlage: 026/2026

**Der Bürgermeister**

# Neustart am Engelbosteler Damm

Der Vodafone-Shop in der Nordstadt präsentiert sich mit neuem Team

Frischer Wind, neue Gesichter, bewährte Qualität: Im Vodafone-Shop am Engelbosteler Damm hat ein Personalwechsel stattgefunden – und das neue Team startet mit voller Energie, echter Begeisterung und einem klaren Anspruch neu durch. Ziel ist es, nicht nur Tarife zu verkaufen, sondern Lösungen zu schaffen, die perfekt zum Lebensstil der Kundschaft passen.

Der Engelbosteler Damm steht wie kaum eine andere Straße in Hannover für Vielfalt, Kultur und Begegnung. Zwischen charmanten Cafés, internationalen Restaurants, kleinen Boutiquen und duftenden Patisserien pulsiert hier das Leben – lebendig, bunt und immer in Bewegung. Genau dieses Lebensgefühl greift das Vodafone-Team auf: modern, offen, nahbar und persönlich. Der Vodafone-Shop soll ein Ort sein, an dem Technik verständlich wird, Beratung ehrlich ist und man sich willkommen fühlt.

## Tool-gestützte Beratung zur Vertragsoptimierung

Ob Privatkunde oder Geschäftskunde – in den modernen Räumen neh-



Das neue Team am Engelbosteler Damm freut sich auf neue und bekannte Gesichter.

men sich die freundlichen Mitarbeiter für ihre Kunden. Wer einen neuen Mobilfunktarif sucht, der wirklich zum Nutzungsverhalten passt, das neueste Smartphone entdecken oder das aktuelle Gerät optimal ergänzen möchte, wird hier transparent, individuell und mit dem Blick für das Wesentliche beraten. Mit dem Bedarfanalyse-Tool hilft das Team, das

passende Angebot zusammenzustellen, egal von welchem Anbieter der Neukunde kommt. Das gilt auch, wenn ein zuverlässiges Internet für Zuhause oder ein leistungsstarker Festnetzanschluss benötigt wird. Darüber hinaus werden Unternehmer beraten, wenn es darum geht, die eigene Kommunikation effizienter aufzustellen.

## Young-Tarife für die neue Generation

Gerade zum Semesterwechsel, wenn viele Studierende nach Hannover ziehen oder innerhalb der Stadt umziehen, ist das Vodafone-Team aus der Nordstadt der ideale Ansprechpartner. Neues WG-Zimmer, erste eigene Wohnung oder Umzug ins Studentenapartment – die Experten sorgen

dafür, dass das Internet schnell läuft, der Tarif flexibel bleibt und der Kunde vom ersten Tag an bestens vernetzt ist. Attraktive Angebote und clevere Lösungen speziell für junge Menschen gehören selbstverständlich dazu.

## TV auf allen Geräten – mit der GigaTV Mobile-App

Die Experten vor Ort sorgen dafür, dass die Kunden zuhause Fernsehen können. Von der TV-Grundversorgung (Kabel-TV) bis hin zu Premium-TV inklusive Streaming – im Vodafone-Shop erhalten die Kunden alles aus einer Hand. Wer mehr Entertainment wünscht, ist mit GigaTV bestens bedient: Noch mehr TV-Sender, auch die privaten Sender wie RTL, Pro7 oder Sat1 in HD, viele Pay-TV-Sender inklusive – GigaTV lässt sich über den Kabelanschluss oder übers Internet nutzen – unabhängig vom Internet-Anbieter. Mit der GigaTV Home Box kann man außerdem auf Sender-Mediatheken und die Vodafone Videothek zugreifen.

Und das ganze Programm lässt sich dank der GigaTV Mobile-App flexibel zuhause oder unterwegs auf mobilen Geräten nutzen.

**Verbunden mit unserer Stadt**



Vodafone in Hannover – neu gedacht, persönlich gemacht.

**Vodafone Shop  
Paulstraße 2  
30167 Hannover  
Tel. (0511) 79 097 855**